

Sehr Liebe,

Gehetztheit und Ruhe gehen ebenso zusammen, wie Unglück und Glück in einem Topf zusammen gekocht werden. Da bin ich keine Ausnahme -- und ich wundere mich bloss, dass Du Dich darüber wunderst -- sondern das ist bei jedermann so. Ich kann nicht einmal sagen, dass bei mir Gehetztheit und die Verzweiflung das Ueberwiegende ist, obwohl wirklich von beidem genug ~~auf~~ meinen Schultern liegt.

Ich habe die englische Hofmannsthal-Ausgabe übernommen, einfach um im nächsten Jahr leben zu können (da eben meine Hauptarbeit nicht rechtzeitig fertig geworden ist) und wenn das auch sozusagen eine Lebensrettung ist, sie hat durchaus den Charakter einer sehr ernsthaften Lebensbedrohung, denn diese Mehrbelastung ist kaum mehr zu schleppen.

^EEs ist wirklich schön, dass Du wieder eine Uebersetzung vor Dir hast; ich freue mich aufrichtig darüber. Bitte sage doch Zsolnay er möge sich Waldo Franks Bücher, vor allem die "Rediscovery of America" anschauen. Ich glaube, dass gerade dieses Buch (aber auch manche der anderen, so z.B. "South America Journey") höchst übersetzungswürdig sind. Und wenn Du selber vollbesetzt bist, ich habe genügend Leute an Hand, denen ich Arbeit verschaffen muss, und die sie auch gut machen würden.

Damit Du antwortest anbei ein ~~verwendungshungrige~~, unabgestempelte engl. Marke.

Grüss mir den Fritz und nimm sehr innige Gedanken Deines alten



